

MUSEUM, BONFOL

# TÖPFEREIMUSEUM

Die Sammlung von Armand Bachofner und jene der Keramikplattenfabrik CISA (Frau und Herr Buser) ermöglichen den Aufbau des Museumsbestands, der mehrere hundert Stücke umfasst. Ankäufe, Funde und Schenkungen bereichern regelmässig die Sammlung, die Objekte aus dem 18. bis 20. Jahrhundert beinhaltet.

## Die ständige Ausstellung

Ein Raum ist den in Bonfol verwendeten älteren und neueren keramischen Technologien gewidmet. Gezeigt werden die verschiedenen Herstellungsschritte, von den Tonen, die auf dem Gemeindegebiet vorkommen, bis hin zu den Techniken des Zusammensetzens, Verzierens und Brennens.

Im alten Keller wird ein Überblick über die Produktionsentwicklung im 20. Jahrhundert unter fünf verschiedenen Blickwinkeln geboten: Handel, Fabrikstempel, Verzierungen, Mehrzweckgefässe und Kochtöpfe.

Im Obergeschoß gibt die Rekonstruktion einer Manufaktur aus dem 20. Jahrhundert einen Einblick in die in Bonfol verwendeten Techniken. Manchmal nehmen zwei alte Drehbänke ihren Dienst wieder auf und verleihen diesem Ort der Erinnerung Leben und Atmosphäre. Auf Anfrage können hier auch Kurse abgehalten werden. Ebenfalls im Obergeschoß befindet sich ein öffentlich zugänglicher Lagerraum, in dem die Sammlungen zu sehen sind.

Die Sonderausstellungen wechseln alle zwei bis drei Jahre.

Neben den Ausstellungseröffnungen finden in den Räumen des Museums regelmässig auch andere Veranstaltungen statt.

## PREISE

### Gruppentarife

Eintritt	CHF 4.-
Geführte Tour (40 CHF) + Eintritt, pro Person	CHF 3.-

### Preise Einzelgäste

Erwachsene	CHF 5.-
Jugendliche ab 12 Jahren, Studenten, AHV/IV	CHF 4.-
Kinder bis 12 Jahre	Gratis
Mitglieder des Freundeskreises des Museums, Inhaber des Schweizer Museumspasses oder einer Kreditkarte der Raiffeisen-Bank	Gratis



## CONTACT

Musée de la Poterie  
Place 94  
2944 Bonfol  
+41 79 646 93 90  
+41 32 474 49 61  
museedelapoterie@gmail.com  
jurapoterie.ch

## GUT ZU WISSEN

- Erster und dritter Sonntag des Monats: 14 – 17 Uhr geöffnet.
- Für Gruppen von mindestens acht Personen auf vorgängige telefonische Reservation.
- Möglichkeit zur Besichtigung einiger Festungen aus dem Ersten Weltkrieg, vor allem in Le Largin.



PDF généré le 07.02.2026